

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. 48.

Den 26. November 1808.

Mit Königlich Sächsischem allergnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Von Em. Hochedlen Magistrate allhier ward am Donnerstage Herr M. Gottfried Erdmann Petri, 4ter Sohn des Hrn. Archidiaf. Petri allhier, zum Substitut des hiesigen Hrn. Katechet Bugenhagen erwählt.

Erste Division der R. R. Französ. Rheinarmee, welche in dieser Woche, unter dem Commando Sr. Excellenz des Herrn Divisionsgeneral und Commandeur des R. Sächs. St. Heinrichsordens-Morand, hier durchgegangen ist. Erste Colonne, den 22. d. das 17te Linienregiment Infant. 2500 Mann; davon der Generalstab und 2 Bataillons in der Stadt und 2 Bataillons auf der Seydau und den Dörfern bequartirt wurden; dabey Artillerie 1 Offiz. 78 Mann und 108 Pferde auf den Dörfern. 2te Colonne den 23. das 30ste Linienregiment 1815 M. Stab und 2 Bataillons in der Stadt, 1 Bat. Seydau und Dörfer; Artillerie 2 Offiz. 91 M. 113 Pf. in Bauzen. 3te Colonne, unter Commando des Herrn Brigadegenerals Lhuillier, den 24. das 61ste Linienregiment 1880 Mann; Stab und 2 Bat. in der Stadt, 1 Bat. auf den Dörfern; Artillerie 41 M. 61 Pf. in der Stadt. 4te Colonne den 25. das 65ste Linienregiment 2012 M. Stab und 2 Bat. in der Stadt, 1 Bat. auf den Dörfern; Artillerie daselbst.

Durchpassirt sind hier: ein Franz. Kurier nach Dresden und einer nach Schlesien, ein Preuß. Offiz. nebst einem Wachtmeister nach Schlesien; den 19. ein Franz. Kurier nach Schlesien; den 20. ein Franz. Kurier nach Schlesien, eine Estafette von Löbau und eine von Schmiedefeld; den 21. ein Transport Franzosen mit 45 Wagen von Löbau; den 22. ein Franz. Kurier nach Schlesien und einer aus Schlesien, eine Estafette nach Rochkretscham; den 24. ein Franz. Kurier nach Schlesien.

II. Aus dem Vaterlande.

In Zittau ward von Em. Hochedl. Magistrate am 14. d. das erledigte Stadtrichteramt mit dem Herrn Gerichtsassessor Weidisch und die Gerichtsassessor-Stelle mit dem Herrn Skabinus D. Auster besetzt; Herr Senator Bähr rückte ins Skabinat auf, und die erledigte 2te Senatorenstelle erhielt der bisherige Ober-Stadtschreiber Herr Bergmann; zu diesem Posten ward der Unter-Stadtschreiber Herr Stremel, zum Unter-Stadtschreiber Herr Waisenamtsactuar Becker und zu dieser Funktion Herr Adv. Kühn erwählt.

In Dresden starb am 7. d. Herr Johann Anton von Bourqk, Souslieutenant im Freiherrl. von Niesemeuschelschen Infanterieregimente, im 27sten Jahre.

III. Allgemeine.

Paris, vom 11. Novbr. Se. Majestät der Kaiser hat vor seiner Abreise nach Bayonne noch eine lange Conferenz mit dem russischen Minister Grafen von Romanzoff gehabt, welcher, dem Vernehmen nach, der Fürst von Benevent und der Graf von Champagny beiwohnten. Vermuthlich hat sie Bezug auf die Unterhandlungen mit England gehabt. Die beiden aus England zurückgekommenen Kuriere stiegen im Hotel des Ministers Champagny ab, zu welchem sich sogleich Graf Romanzoff versügte. Der ihnen folgende englische Kurier hatte gleichfalls Depeschen für Hrn. v. Champagny, in dessen Hotel er sie übergab. Ueber deren Inhalt

Bbb